

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TuS Pullenreuth : TSV Schirnding
Freitag, 01.10.2021, 19:30 Uhr

Schindler bleibt gegen den TuS Pullenreuth ungeschlagen

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TSV Schirnding am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TuS Pullenreuth. Wie knapp es im Spiel wirklich zugeht, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 31:30. Erfolgsgarant war allen voran das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlussspiel unter das 2. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Schindler / Popp. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Markus Schuppert nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kaum eine Chance ließen Weber / Mai beim 11:1, 11:9, 11:4 ihren Gegnern Schuppert / Heffner. Weiß / Kuhbandner hatten im Anschluss gegen Schindler / Popp jedoch bei ihrem 0:3 keine Chance. David / Trava machten indes mit Völkl / Hein beim 11:4, 11:3, 12:10 kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel souverän. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Schindler wurden Gerhard Weber jedoch ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Mit 1:3 verlor am Nachbartisch Josef Weiß seine Partie gegen Markus Schuppert. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Josef David das Spiel gegen Werner Popp noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Zwischenzeitlich konnte Josef Trava zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor am Nachbartisch das Spiel gegen Claudiu Heffner aber trotzdem mit 1:3. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Einen wichtigen Sieg holte am Nachbartisch Roland Kuhbandner indes bei seinem 3:1 gegen Florian Hein. Thomas Mai besiegelte daraufhin mit einem 11:3, 8:11, 11:3, 11:8 gegen Felix Völkl einen Punkt für sein Team. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Trotz 1:0 Satzführung verlor Gerhard Weber sein Spiel gegen Markus Schuppert letztlich mit 1:3. Bei der 1:3-Niederlage gegen Jürgen Schindler hatte Josef Weiß nur im ersten Satz eine Chance. Mit 11:3, 11:5, 4:11, 11:9 gewann indessen im Anschluss Josef David gegen Claudiu Heffner und gab dabei nur einen Satz ab. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. 8:11, 2:11, 11:8, 11:8, 8:11 hieß es am Ende, als Josef Trava und Werner Popp am Tisch die Klängen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Kaum eine Chance ließ jedoch Roland Kuhbandner nachfolgend beim 11:3, 11:7, 11:8 seinem Gegner Felix Völkl. Völlig ungefährdet war der Sieg von Thomas Mai gegen Florian Hein nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:2, 5:11, 12:10 nicht verloren. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Das Doppel zwischen Weber / Mai und Schindler / Popp endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Pullenreuth nun ein Punktekonto von 4:2 Punkten auf, während der TSV Schirnding vor dem nächsten Spiel, das am 14.10.2021 gegen den TS Selb von 1887 ansteht, 4:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Pullenreuth bestreitet hingegen das nächste Spiel am 14.10.2021 gegen den TV Längenau III.

Punkte:

TuS Pullenreuth

Doppel: Weber / Mai (1), Weiß / Kuhbandner (0), David / Trava (1)

Einzel: G. Weber (0), J. Weiß (0), J. David (1), J. Trava (0), R. Kuhbandner (2), T. Mai (2)

TSV Schirnding

Doppel: Schindler / Popp (2), Schuppert / Heffner (0), Völkl / Hein (0)

Einzel: M. Schuppert (2), J. Schindler (2), C. Heffner (1), W. Popp (2), F. Völkl (0), F. Hein (0)